

TKF - Die Gesellschaft zur Förderung der Textil-Kunst-Forschung

**TKF - Society for Textile-Art-Research
(Mitglied des Museumsbundes Österreich)**

Die Gesellschaft zur Förderung der Textil-Kunst-Forschung (=TKF) wurde 1982 von Prof. Wilfried Stanzer als gemeinnütziger Verein mit Sitz in Wien gegründet und ist mit ihrem beinahe 40jährigen Bestehen eine der ältesten Gesellschaften weltweit, die sich mit dem Textil in seiner künstlerischen und alltagskulturellen Wertigkeit auseinandersetzt.

Ihr Ziel ist es, Forschung und Wissen über Textilkunst zu vertiefen und neu gewonnene Ergebnisse einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen. Diesem privat initiierten Bildungsauftrag wurde in den letzten Jahrzehnten durch die Organisation zahlreicher internationaler Symposien und Konferenzen über europäische und außereuropäische Textilkunst und Teppiche entsprochen. Darüber hinaus wurde eine Reihe von Publikationen veröffentlicht, Ausstellungen wurden organisiert und einschlägige Projekte ideell und finanziell unterstützt.

Die TKF arbeitet insbesondere mit der UNESCO, dem Weltmuseum Wien, dem Naturhistorischen Museum in Wien und der Universität für Angewandte Kunst zusammen und unterstützt und fördert Projekte in materieller und ideeller Hinsicht.

Die enge Verbindung zur ICOC (International Conference on Oriental Carpets) garantiert darüber hinaus weitreichende internationale Kontakte. Durch jahrzehntelange Studien auf dem Gebiet der Textilforschung hat sich in den Reihen der TKF ein beachtlicher Wissensschatz gebildet, der auch Studierenden und themenbezogenen Projekten zur Verfügung steht. Somit versteht sich die TKF auch als Brücke zwischen Privatsammlungen und Museen bzw. Ausstellungsprojekten. Die Gesellschaft hat eine Reihe von Publikationen vorgelegt und auch international beachtete Ausstellungen aus Beständen ihrer Mitglieder organisiert – zuletzt 2019 im Museum der Völker in Schwaz in Tirol (Richtig guter Stoff -. Textilkunst zwischen Marokko und Indien)

Die TKF bildet die Plattform für alle Textilinteressierte; das Spektrum der Mitglieder ist breit gefächert und reicht vom Sammler, Restaurator, Kurator, Galerist, Künstler bis zum Wissenschaftler.